



Alexander Kaiser, Johannes Lohwasser, Axel Schaffer

Erster Nachhaltigkeitsbericht der Universität der Bundeswehr München

160 Seiten, Softcover,
ISBN 978-3-96238-214-8,
24,00 € (D).
Auch als E-Book erhältlich.

Die Transformation hin zu einer nachhaltigeren Gesellschaft stellt die modernen, auf Wachstum ausgerichteten Industriestaaten vor große Herausforderungen. Eine Schlüsselrolle kommt dabei den Universitäten zu. Mit ihrer Forschungsausrichtung nehmen sie ganz entscheidend Anteil an der zukünftigen Entwicklung einer Gesellschaft. Darüber hinaus bilden sie junge Menschen aus, die nach ihrem Abschluss als Multiplikatoren in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft wirken. Vor diesem Hintergrund widmet sich der vorliegende erste Nachhaltigkeitsbericht der Universität der Bundeswehr München (UniBw M) dem Beitrag, den die Universität bereits heute leistet und identifiziert zugleich Lücken, die es noch zu schließen gilt. In Einklang mit den Richtlinien zur Nachhaltigkeitsberichterstattung an deutschen und bayerischen Hochschulen folgen Kennzahlen und Darstellungen zum Campusmanagement sowie zur Verankerung wesentlicher Aspekte einer nachhaltigen Entwicklung in Forschung und Lehre. Weiterhin werden Aspekte der Social Responsibility beziehungsweise des sozialen Engagements der Universität innerhalb wie außerhalb des Campus zusammengefasst. Da die UniBw M bislang noch über kein Nachhaltigkeitsleitbild verfügt, wurde eine umfassende Befragung der Universitätsangehörigen durchgeführt. Zwar zeugen die Ergebnisse des Berichts von zahlreichen Aktivitäten im Kontext nachhaltiger Entwicklung, dennoch wünschen sich die Campusangehörigen zukünftig ein stärkeres Engagement sowie eine organisationale Verankerung von Nachhaltigkeit am Campus.



© Photogenika GmbH

Alexander Kaiser

Alexander Kaiser (geb. 1995) hat an der Universität der Bundeswehr in München ein ausbildungsintegriertes Studium der Wirtschafts- und Organisationswissenschaften absolviert. Seit 2018 promoviert er an der Professur für Wandel und Nachhaltigkeit zum Thema ökologischer Effizienzmessung in der Landwirtschaft. Er ist Autor diverser Konferenzbeiträge und erhielt für seinen Beitrag »Measuring Irish Agricultural Efficiency with Undesirable Outputs« auf der 13. Konferenz der European Society for Ecological Economics den Preis für das beste Nachwuchspaper.



© Johannes Lohwasser

Johannes Lohwasser

Johannes Lohwasser (geb. 1990) hat an der Ludwig-Maximilians-Universität München sowie an der Università di Padova (Italien) Volkswirtschaftslehre studiert. Seit 2017 ist er an der Universität der Bundeswehr München als Wissenschaftlicher Mitarbeiter beschäftigt. Dort promoviert er derzeit an der Professur für Wandel und Nachhaltigkeit. Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der Umweltökonomik sowie der Regionalökonomik.

Axel Schaffer

Axel Schaffer ist seit 2012 Universitätsprofessor für »Wandel und Nachhaltigkeit« an der Fakultät für Wirtschafts- und Organisationswissenschaften der Universität der Bundeswehr München. Nach dem Studium des Wirtschaftsingenieurwesens und der Promotion zur ökologischen Input-Output-Analyse habilitierte er sich am Karlsruher Institut für Technologie im Fach Volkswirtschaftslehre. Er war mehrmals als Gastwissenschaftler in den USA tätig, zuletzt 2017 an der San Diego State University und ist Autor zahlreicher Zeitschriftenartikel, Bücher und Lehrbücher. Seine Forschungsinteressen liegen insbesondere im Bereich der ökologischen Ökonomik sowie der Regionalwissenschaften.

© Axel Schaffer